KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Rhein-Nahe
Ortsgemeinde Oberheimbach
AGS-Schlüssel: 33901045

Stichtag: 30.04.2016

Hauptwohnung gesamt: 558 Nebenwohnung gesamt: 30 Einwohner gesamt: 588
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 213

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	275	49,283	283	50,717	558	100
davon Ausländer	14	43,75	18	56,25	32	5,735
gemeldete Nebenwohnungen	15	50	15	50	30	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**290**	**49,32**	**298**	**50,68**	**588**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	18	3,226	23	4,122	41	7,348
10-19 Jahre	22	3,943	26	4,659	48	8,602
20-29 Jahre	31	5,556	24	4,301	55	9,857
30-39 Jahre	31	5,556	22	3,943	53	9,498
40-49 Jahre	30	5,376	40	7,168	70	12,545
50-59 Jahre	56	10,036	55	9,857	111	19,892
60-69 Jahre	41	7,348	37	6,631	78	13,978
70-79 Jahre	27	4,839	34	6,093	61	10,932
80-89 Jahre	18	3,226	22	3,943	40	7,168
90-99 Jahre	1	0,179	0	0	1	0,179
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**275**	**49,283**	**283**	**50,717**	**558**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,075	6	1,075	12	2,151
3-5 Jahre	6	1,075	8	1,434	14	2,509
6-15 Jahre	21	3,763	27	4,839	48	8,602
16-17 Jahre	5	0,896	3	0,538	8	1,434
18-20 Jahre	5	0,896	7	1,254	12	2,151
gesamt	**43**	**7,706**	**51**	**9,14**	**94**	**16,846**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,538	4	0,717	7	1,254
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,179	2	0,358	3	0,538
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,179	1	0,179	2	0,358
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,179	3	0,538	4	0,717
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,358	0	0	2	0,358
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,538	3	0,538	6	1,075
gesamt	**11**	**1,971**	**13**	**2,33**	**24**	**4,301**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	38	6,81	36	6,452	74	13,262
römisch-katholisch	187	33,513	195	34,946	382	68,459
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,358	4	0,717	6	1,075
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,717	4	0,717	8	1,434
ohne Angabe, gemeinschaftslos	44	7,885	42	7,527	86	15,412
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,179	1	0,179
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	1	0,179	1	0,179
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**275**	**49,283**	**283**	**50,717**	**558**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	101	18,1	85	15,233	186	33,333
verheiratet	145	25,986	143	25,627	288	51,613
verwitwert	9	1,613	39	6,989	48	8,602
geschieden	18	3,226	14	2,509	32	5,735
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,358	2	0,358	4	0,717
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**275**	**49,283**	**283**	**50,717**	**558**	**100**

Die Daten wurden am 02.05.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.